

Anlage 24

(zu § 17 Absatz 6 Satz 3)

Gesamtverzeichnis bei Kreiswahlen

Landkreis

**Gesamtverzeichnis
für den Wahlvorschlag¹**

der/des

(Name der Partei/Wählervereinigung, und [soweit vorhanden] deren Kurzbezeichnung oder Kennwort der Wählervereinigung oder Familienname des Einzelbewerbers)²

zur _____ wahl³ _____ am

Wahlkreis _____⁴

Abschlussvermerk des Vorsitzenden des Kreiswahlausschusses

I. Obiger Wahlvorschlag wurde am _____ um _____:_____ Uhr eingereicht.⁵

Das Unterstützungsverzeichnis enthält die _____ nachfolgenden Unterschriftenblätter.

II. Die folgenden Unterzeichner haben außerdem eine Unterstützungsunterschrift für einen weiteren Wahlvorschlag für dieselbe Wahl geleistet, weshalb die Unterschriften ungültig und daher zu streichen waren.

lfd. Nr.	Unterschriftenblatt Nr.	Name der anderen Partei/Wählervereinigung, deren Kurzbezeichnung oder Kennwort der Wählervereinigung oder Familienname des Einzelbewerbers, sowie Nr. des dortigen Unterschriftenblatts
1		
2		
usw.		

III. Die nachstehend bezeichneten Personen konnten nicht zugelassen werden, weil sie die Voraussetzungen des § 17 Absatz 2 KomWO (Identität und Wahlberechtigung) nicht erfüllt haben.

lfd. Nr.	ggf. Unterschriftenblatt Nr.	Familienname, Vorname	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)	Grund der Nichtzulassung
1				
2				
usw.				

IV. Es haben somit insgesamt _____ wahlberechtigte Personen (des Wahlkreises)⁵ wirksame Unterstützungsunterschriften geleistet.

(Datum)

(Unterschrift des Vorsitzenden des Kreiswahlausschusses)

Hinweise für die Herstellung:

¹ Nur bei Kreistags- und Landratswahlen erforderlich (§ 17 Absatz 6 Satz 3 KomWO).

² Sofern die einzureichende Partei oder Wählervereinigung eine Kurzbezeichnung verwendet, ist diese oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, einzutragen.

³ Wahlart eintragen.

⁴ Nur bei Kreistagswahlen.

⁵ Bei Kreistags- und Landratswahlen vom Vorsitzenden des Kreiswahlausschusses auszufüllen.